

Sevelen, Wartau



Text:
Pfarrer Marcel Cavallo

Wie sieht es aus mit der Auferstehung, dem Leben und dem Tod?

Ich musste vor Ostern, wie jeder Schweizer der ein bisschen Gras zu pflegen hat, den Rasen mähen... denn es ist Ostern und das Dorf geht spazieren am Sonntag... und damit habe ich fast alles gesagt. Ich war in etwa in der Mitte des Grundstücks und machte das, was jeder Schweizer tut: rauf und runter und nochmals rauf und runter, grüsste freundlich und dachte an die Predigt – das hingegen tut nicht jeder Schweizer. Plötzlich blitzte mir einen Gedanken durch den Kopf: Was haben wir als Kirche seit Jahrhunderten den Leuten erzählt! Auferstehung sei ein neues Leben! Jesus habe den Tod überwunden!

Was wir sagen:

Wir sagen, dass Jesus den Tod überwunden hat, weil er auferstanden ist. Er hat ein neues Leben bei Gott. Dies bezeugen die Frauen, die das leere Grab gefunden haben und dann dem Engel begegnet sind. Die Auferstehung und die Überwindung des Todes seien ein für alle Mal nun gesetzt. Dies bedeutet, dass jeder Mensch die Chance hat ein neues Leben im Jenseits zu bekommen. Oft wird auch gesagt, dass es auch im Leben «Auferstehung» gibt. Wenn nach grossen Krisen, seien sie gesundheitlicher Natur (wie z.B. ein Unfall) seien sie psychischer Natur «Dir» und damit bist du gemeint ein neues Leben bekommst, indem du wieder im Alltag leben kannst.

Das hören wir immer und immer wieder an Ostern und das macht Glauben besonders schwierig.

Was ist darin falsch:

Wir setzen fest, dass Jesus geboren und gestorben ist. Als Paradebeispiel dafür, dass sogar Gott auf Erden sterben kann. Der Tod scheint hier die äusserste Grenze zu sein. Dies, weil anscheinend noch niemand zurückgekommen ist. Leben und Tod sind zwei verschiedene Zustände. Wir sind fest davon überzeugt, dass es

nicht weitergeht und nehmen das Beispiel Jesu – und meiner Meinung nach missbrauchen wir es – dafür, dass es nur in bestimmten Fällen als «Neues Leben» weitergehen kann.

Wie es zu verstehen ist:

Damit leugne ich nicht die Auferstehung, aber die Art wie wir darüber reden. Wer z.B. in einer Rehabilitationsklinik nach einem schweren Eingriff im Spital Fortschritte macht, und dann mit grosser Anstrengung wieder in den Alltag kann, dem wird kein «neues» Leben geschenkt. Das ist keine Auferstehung: es ist lediglich das Zeugnis, dass das Leben ungeahnte Wunder vollbringen kann. Die Kraft eines Menschen kann in bestimmten Fällen stärker als jede Beeinträchtigung sein.

Dir wird hier kein neues Leben geschenkt, du hast dir das Leben, dass du trotz Krankheit immer noch hast, hart, wirklich hart erarbeitet, damit es wieder gelingt. Du bekommst kein neues Leben, du erkämpfst dir Leben an und für sich. Das, was du hattest, bekommst du in irgendeiner Form wieder. Aus der Krankheit zu kommen und von einem Geschenk zu reden ist wirklich beschönigend, denn nur Du und deine Familie und deine Therapeuten wissen, wie hart dieser Kampf sein kann. Es wird dir nichts geschenkt, Du erkämpfst dir das. Also hören wir auf hier von Auferstehung und geschenkte zweite Chance zu reden.

Was Ostern betrifft:

Jesus war nicht der erste und es wird nicht der einzige oder der letzte sein. Leben ist vorher, dazwischen und nachher. Die Grenzen, die es zu überschreiten gilt, sind Geburt und Tod. Aber es ist immer dasselbe Leben, weder ein Altes noch ein Neues. Ich behaupte, denn ich kann es nicht beweisen, das Leben kennt weder Tod noch Auferstehung in unserem Sinne. Es kennt wohl aber Grenzen, die es zu überwinden gilt. Ich spreche von Überwindung, denn



SEVELEN

Pfr. Jörg Drafeln, 081 785 11 56
Jugendarbeiter: Hansandres Egli, 079 517 94 48
Präsident: Yves Müller, 079 330 21 71
Sekretariat: Anita Gemperli, 081 785 27 23
Mesmerin: Marlies Vetsch, 081 785 28 08
www.ref-sevelen.ch



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Wartau

WARTAU

Pfr. Marcel Cavallo, 081 783 37 66
m.cavallo@ref-wartau.ch
Pfr. Christian Hörler, 081 783 12 26
ch.hoerler@ref-wartau.ch
Sekretariat: Ursula Zimmerli, 081 740 25 53
Telefonische Voranmeldung, Dienstag oder Donnerstag
Mesmerin Azmoos: Milena Schlegel, 081 785 35 08
Mesmerin Gretschnins: Frieda Tischhauser, 081 783 28 85
www.ref-wartau.ch

Geboren werden ist ein Kampf, krank/gesund werden ist ein Kampf, sterben ist ein Kampf. Hindurch müssen wir, aber wir Leben immer. Es ist so elementar.

Die Auferstehung Jesu ist ein Weckruf an die Menschheit: «Vergisst nicht, woher ihr kommt, denn dahin geht ihr wieder hin. Aber hier auf Erden, dürft ihr nicht vergessen, aus welchem Grund ihr gekommen seid. Der Sinn der ganzen Sache ist Lieben». Dies ist unsere einzige Aufgabe in diesem Kampf des Lebens auf Erden. Wir sollten lernen, was es bedeutet, wahrhaftig Menschen zu lieben. Nur wenn wir uns daran erinnern wie göttlich jedes Leben ist, werden wir es tun können.

Jesus sagt, schaut hier, mit dem Tod ist nur einen weiteren Übergang gesetzt, denn das Leben, das ihr habt, hört nicht auf. Von hier, wo ich jetzt bin, kommt ihr her und hierhin geht ihr zurück. Achtet auf den Sinn, den ich euch während meiner Zeit auf dieser Welt gezeigt habe: Liebe das Leben deines nächsten wie dein eigenes, Liebe Gott als Ursprung des Lebens mit deiner ganzen Kraft. Nur das zählt. Wenn du dies nicht vergisst, dann wirst du in dieser Welt so handeln, wie es dein Auftrag ist.

In der Zwischenzeit schaute ich auf meinen Rasen, ich war so verloren in meinen Gedanken, dass ich fertig wurde... er schien mir heute besonders schön geworden. ■

Ihr Pfarrer Marcel Cavallo

Sevelen

Monatsgedicht

GEDANKE VON UDO HAHN ZUM 19. JUNI

Augenblicke

Für so vieles kann ich danken:
Für ein Lächeln.
Für eine ausgestreckte Hand.
Für eine freundliche Geste.
Für ein aufmunterndes Wort.
Für einen Menschen,
der das Leben mit mir teilt.
Für Kritik.
Für Ehrlichkeit -
und vor allem für Liebe.
Geliebt zu werden
ist das Schönste im Leben.
Halte diese Augenblicke
voller Dankbarkeit fest.
Denn wer sich geborgen fühlt,
hat keine Angst.

Besondere Anlässe und Gottesdienste

Pfingstsonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr

Diakon Hansandres Egli und Team Festgottesdienst zur Konfirmation

6 junge Damen und ein junger Herr dürfen am Pfingstsonntag ihre Konfirmation feiern und werden in der Kirchgemeinde in den Kreis der Erwachsenen Kirchbürgern aufgenommen.

Wir freuen uns sehr, viele Gottesdienstbesucher begrüssen zu dürfen, um teilzuhaben an diesem Festgottesdienst zu Ehren der Konfirmanden.

Im Anschluss bringt die Musikgesellschaft ein Ständchen und es wird ein Apéro offeriert.

Der Fahrdienst Rans fährt.

Herzliche Einladung!

Sonntag, 29. Juni, 9.30 Uhr

Diakon Hansandres Egli und Sandra Schwendener Gottesdienst mit Mitwirkung der 3. Religionsklasse und Abendmahl

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Religionsklasse gestalten den Gottesdienst und feiern gemeinsam mit der Gemeinde das Abendmahl.

Kinder und Jugend

CHINDERFIIR (SOMMERFESTL)

Samstag, 14. Juni, 10.30 Uhr, Kirche

Anschliessend an die Chinderfir in der Kirche gibt es Spiel, Spass und Snacks auf dem Kirchenplatz, sofern das Wetter dies zulässt. Im Juni werden die ersten Kartoffeln geerntet. Kartoffeln sind dann auch das Thema unserer dies-

jährigen Feier. Wir freuen uns schon auf Gross und Klein und auf die Kartoffeln.

Das Chinderfir-Team freut sich auf viele Kleinkinder bis 5 Jahre, ihre Eltern, Geschwister, Gottis, Göttis und alle Interessierten.

MÄNTIGSCLUB

Montag, 2. Juni, 9. Juni, 16. Juni, 23. Juni, 30. Juni im Pfarrhaus

Der MäntigsClub richtet sich an Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse.

MäntigsClub-Reisli

Samstag, 21. Juni, ganzer Tag

Die Einladungen werden direkt abgegeben.
Kontakt:

MäntigsClub: Hansandres Egli, 079 517 94 48

ERLEBNISPROGRAMM UND KONFIRMANDEN

Informationsabend «Konfirmationsweg am Donnerstag, 12. Juni 2025, 19.30 Uhr in der Kirche

„Konfirmationsweg“ wird der Religionsunterricht und die ausserschulischen Projekte neu genannt und geht von der 1.-3. Oberstufe und endet mit der abschiessenden Konfirmation. Den Schülern und Eltern wird der „Konfirmationsweg“ für das Schuljahr 25/26 vorgestellt. Anschliessend können die Schüler sich für den «Konfirmationsweg» und die Wahlprojekte anmelden. Wir freuen uns die geplanten Projekte vorstellen zu können.

Veranstaltungen

MITTAGESSEN

Dienstag, 24. Juni, 12 Uhr, Pfarrhaus

Anmeldung bitte bis am Montag zuvor an:
Anita Gemperli, 081 785 27 23

ANDACHTEN IM ALTERSHEIM

Jeden Freitag um 16 Uhr im Büelriet

BIBELGESPRÄCHE

Dorf im Altersheim Büelriet

Dienstag, 10. Juni, 16 Uhr

Berg

Mittwoch, 11. Juni, 14 Uhr

KAFFI-CHÄLLER

Mittwoch, 4. und 18. Juni, 2. Juli

von 14 Uhr - bis 17 Uhr

Das Kaffi ist für jedermann - das heisst klein und GROSS sind herzlich willkommen. Spielen für Kleine, Käffele und erzählen, lachen geniessen - das alles gibt es im Kaffi.

Nach den Sommerferien ist der Kaffi-Chäller aus organisatorischen Gründen jeweils jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet mit Beginn nach den Sommerferien am Donnerstag, 14. August.

STERNENSOFA SEVELEN

Dienstag, 17. Juni, ab 19 Uhr, Pfarrhaus

Die Austauschgruppe von Himmelkind für Sterneneltern im Werdenberg und Sarganserland wird von Claudia Siegrist geleitet. Bei ihr gibt es auch weitere Informationen unter der Telefonnummer 079 206 80 68 oder Mail claudia.siegrist@ref-sevelen.ch.

Wir haben Abschied genommen

Katharina Vallarsa geb. Toldo, Veltur 28, gestorben im 83. Lebensjahr.

Katharina Tinner geb. Schwendener, Välsli 30, gestorben im 86. Lebensjahr.



Wartau

Besondere Gottesdienste

Pfingstsonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr, Konfirmation in der Kirche Gretschins,
Der Gottesdienst wird von Lisa Lohner, Jugendarbeiterin und Sandra Schwendener gestaltet, unter Mitwirkung von Pfarrer Marcel Cavallo. Anschliessend Apéro.

Impflichtnahme von neuen Mitgliedern von Kirchenvorstehergeschaften
Pfingstmontag, 9. Juni, 9.30 Uhr findet der Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Azmoos mit Dekan Christian Hörer statt. Anschliessend laden wir die Besucher zu einem Apéro ein.

Sonntag, 22. Juni, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit den 3. Klässlern und Abendmahl
Der Gottesdienst findet in der Kirche Gretschins statt. Er wird von Sandra Schwendener und Martina Fausch gestaltet.

Sonntag, 29. Juni, 9.30 Uhr mit den Kirchenchören Wartau/Pfäfers und Bad Ragaz.
Der Gottesdienst in der Kirche Gretschins wird von Pfarrer Christian Hörler gestaltet. Nina Lenherr und Martin Möckel führen mit den Kirchenchören Wartau/Pfäfers und Bad Ragaz Doppelchorige Werke auf. Es sind Chorwerke mit bis zu 8 Stimmen aus dem Frühbarock. Im Zentrum steht das deutsche Magnificat von Heinrich Schütz. In expressiven Elementen vertont der Komponist den Lobgesang Marias, Lk 1,46ff. Die Chöre werden unterstützt von einer Truhenorgel. Anschliessend findet ein Apéro statt.

Erwachsene

OFFENES SINGEN
Montag, 2. Juni, 19.15 – 20.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
David Marock, Kirchenmusiker

ZNÜNTREFF GRETSCHINS
Mittwoch, 11. Juni, 9.30 Uhr,
Kirchgemeinderaum Gretschins,
Auskunft: Irene Hanselmann,
i.hanselmann@ref-wartau.ch.

ZNÜNTREFF AZMOOS
Mittwoch, 25. Juni, 9.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Pfarrer Christian Hörler und Milena Schlegel,
Auskunft: Pfarrer Ch. Hörler, 081 783 12 26.

Senioren

ANDACHT IM BETAGENHEIM
Donnerstag, 5. Juni 10 Uhr mit Abendmahl
Donnerstag 19. Juni 10 Uhr

Pfarrer Christian Hörler

Ökum. Gottesdienst im Betagtenheim
Donnerstag, 3. Juli 10.30 Uhr
Pfarrer Ch. Hörler und Diakon R. Burki

OFFENES SINGEN FÜR SENIOREN UND SENIORINNEN

Mittwoch, 4. Juni und 2. Juli 14 - 15 Uhr,
Betagtenheim Azmoos, Speisesaal.
Wir singen altbekannte Volkslieder. Schauen Sie vorbei und singen Sie mit uns. Wir freuen uns auf Sie. Pfarrer Christian Hörler.

Voranzeige

SENIORENAUSFLUG 70+

Mittwoch, 3. September

Die Reise für Kirchengemeindemitglieder ab 70 Jahren und ihre Partner führt dieses Jahr ins Muotathal zu den Wetterschmöckern. Weitere Infos auf: <https://www.ref-wartau.ch/Angebote/Senioren/Seniorenausflug>

Ökumenischer Kirchenchor

PROBEN

Jeden Dienstagabend, 20 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos.
In den Schulferien finden keine Proben statt.
Neumitglieder sind herzlich willkommen

Ökumenischer Frauenverein Wartau

Jassen

Mittwoch, 13.45 Uhr,
im Betagtenheim Wartau, Azmoos

Spiele-Nachmittag

Montag, 2. Juni, 14 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Ingrid Heinemeyer, 081 783 10 89.

Mittagstisch

Dienstag, 3. Juni, 12 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Sabina Pipping, 081 783 35 87.

Strickcafe

Donnerstag, 5. Juni, 18 Uhr
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Beatrix Candrian.

Mintegra

Jeden Schulmittwoch, 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr,
Kirchgemeindehaus Azmoos,
Auskunft: Ingrid Berger, 079 565 06 21.

Kinder und Jugendliche

KINDERNACHMITTAG

Mittwoch, 18. Juni, 13.30 bis 16.30 Uhr für Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse. Spezialprogramm Reise. Anmeldung bis Montagabend an: Karin Galbier, familie@ref-wartau.ch - 079 220 34 06, Anja Gruss, anja.gruss@gmx.ch - 076 481 15 69. Programm folgt nach Anmeldung.

CHINDERFIIR

Mittwoch, 18. Juni, 9.30 Uhr, katholische Kirche und anschliessend im Pfarrheim Azmoos. Alle Kinder in Begleitung, aus allen Konfessionen sind herzlich eingeladen.

ERLEBNISPROGRAMME OBERSTUFE

Klettern

Mittwoch, 11. Juni
Infos folgen für die angemeldeten Epeler.

Wanderung mit Übernachtung

Freitag, 21. Juni bis Samstag, 22. Juni.

Informationsabend Erlebnisprogramme

Mittwoch, 25. Juni, 19 Uhr,

Kirche Gretschins.

Im neuen Schuljahr werden die Schüler, die in die Oberstufe übertreten, die Möglichkeit haben, an den Erlebnisprogrammen der Evang.-ref. Kirchengemeinde Wartau teilzunehmen. Die Teilnahme an den Erlebnisprogrammen ist Voraussetzung für die Konfirmation.

Konfirmanden

INFORMATIONS- UND ANMELDEABEND

Dienstag, 17. Juni, um 19 Uhr

im Kirchgemeindehaus Azmoos

Anmelden zum Konfirmationsunterricht 2025/2026 können sich Jugendliche, die den Religionsunterricht der Oberstufe besucht sowie die erforderliche Anzahl an «Credits» bei den Erlebnisprogrammen gesammelt haben. Jugendliche, die im Oberstufenzentrum Seidenbaum zur Schule gehen, und solche, die die Schule auswärts besuchen, aber bei den Wartauer Erlebnisprogrammen eingeschrieben sind, erhalten eine persönliche Einladung. Weitere Interessierte wenden sich an Lisa Lohner Jugendarbeiterin, 079 612 23 24



Gottes Segen zur Taufe

Lea Zogg Tochter von Marion und Christian Zogg

Lavinia Ganter Tochter von Jasmin Ganter und Mario Moham

Emily Hälg, Tochter von Sabrina Hälg und Reto Schindler

Wir haben Abschied genommen

Heinz Tischhauser, Zizers
verstorben im 88. Lebensjahr

Auch mächtige Wasser können die Liebe nicht löschen, auch Ströme schwemmen sie nicht weg.
Hohelied 8.7

Sevelen und Wartau



HARMONIC BRASS

MÜNCHEN

Programm: Playlist
Eintritt frei -
Kollekte

Sonntag, 1. Juni 2025
18 Uhr
reformierte Kirche
Sevelen

Ökumenische
Arbeitsgruppe
Sevelen



Konzert-Gottesdienst

**Sonntag 29. Juni 9.30 Uhr,
Kirche Gretschins**

Deutsches Magnificat von Heinrich Schütz
Kirchenchöre Wartau/Pfäfers und Bad Ragaz
Dirigent: Martin Möckel,
Truhenerorgel: Nina Lenherr
Pfr. Christian Hörler
Verabschiedung Kirchgemeindepräsident Martin Graf
Anschliessend Apéro



Gottesdienste

Sevelen		Wartau
Sonntag 1. Juni	9.30 Uhr Pfarrer Jörg Drafeln	9.30 Uhr, Kirche Gretschins Pfarrer Christian Hörler Kirchenbus
Pfingstsonntag 8. Juni	9.30 Uhr Diakon Hansandres Egli und Team Festgottesdienst der Konfirmation Fahrdienst Rans Anschliessend Ständchen der Musikgesellschaft Sevelen und Apéro Herzliche Einladung an ALLE!	9.30 Uhr, Kirche Gretschins - Gottesdienst zur Konfirmation Lisa Lohner Jugendarbeiterin und Sandra Schwendener, Mitwirkung von Pfarrer Marcel Cavallo, anschliessend Apéro
Pfingstmontag 9. Juni		9.30 Uhr, Kirche Azmoos - Gottesdienst mit Abendmahl Dekan Christian Hörler Inpflichtnahme neuer Vorsteher Apéro, Kirchenbus
Sonntag 15. Juni	9.30 Uhr Pfarrer Jörg Drafeln	9.30 Uhr, Kirche Azmoos mit Taufe Pfarrer Christian Hörler Kirchenbus
Freitag 20. Juni		18.30 Uhr, Kirche Azmoos Jugendgottesdienst zum Schuljahresabschluss Jugendarbeiterin Lisa Lohner und Sandra Schwendener
Sonntag 22. Juni	9.30 Uhr Pfarrerin Christina Nutt	9.30 Uhr, Kirche Gretschins - Gottesdienst mit der 3. Klasse mit Abendmahl Sandra Schwendener und Martina Fausch Kirchenbus
Sonntag 29. Juni	9.30 Uhr Diakon Hansandres Egli und Sandra Schwendener Gottesdienst mit Mitwirkung der 3. Religionsklasse und Abendmahl	9.30 Uhr, Kirche Gretschins Pfarrer Christian Hörler Kirchenchöre Wartau/Pfäfers und Bad Ragaz, Truhenerorgel, Nina Lenherr, Dirigent Martin Möckel Apéro, Kirchenbus
Sonntag 6. Juli	9.30 Uhr Pfarrerin Christina Nutt Fahrdienst Rans	9.30 Uhr, Kirche Azmoos Pfarrer Marcel Cavallo Kirchenbus

Die Termine erscheinen jeweils auch in der Freitagsausgabe des «Werdenberger & Oberthurgauer»